



BASF mit industriespezifischem Portfolio auf der European Coatings Show

BASF mit industriespezifischem Portfolio auf der European Coatings Show
Experten aus den Bereichen Harze, Additive, Dispersionen, Pigmente, Pigmentpräparationen, Spezialmonomere sowie spezielle Vinylmonomere beraten Kunden gemeinsam. BASF bietet mit mehr als 15 neuen Produkten Lösungen für aktuelle Markttrends. Vom 19. bis 21. März präsentiert BASF auf der European Coatings Show 2013 (ECS) in Nürnberg zahlreiche verschiedene Produkte und Dienstleistungen. Am Stand 523 in Halle 7A informieren BASF-Spezialisten und Experten der BTC - Distributionsorganisation der BASF in Europa - gemeinsam über ihr Angebot an Harzen, Additiven, Dispersionen sowie Pigmenten, Pigmentpräparationen, Spezialmonomeren und speziellen Vinylmonomeren. Ralf Spettmann, Leiter der Geschäftseinheit Pigments Resins Europe, erklärt: "Durch unser gebündeltes Know-how sind wir in der Lage, unsere Kunden bei ihren Formulierungen und Prozessen zu unterstützen." BASF verkauft das breiteste Portfolio an Lackrohstoffen weltweit für die Industriezweige Anstrichmittel, Bauchemie, Möbel- und Fußböden, Automobil sowie Industrielacke. Christoph Hansen, Leiter der Geschäftseinheit Dispersions for Adhesives Construction Europe, betont: "Wir freuen uns besonders auf den Austausch mit unseren Kunden auf der ECS. Dort stellen wir zahlreiche neue Produkte vor, mit denen wir Antworten auf aktuelle Herausforderungen im Markt liefern." Innovationen für aktuelle Markttrends
Ein Beispiel ist das Bismuthvanadat Pigment Sicopal Gelb EH 1567 (L 1130). Es wurde entwickelt um den Anforderungen der Lackindustrie in dekorativen, industriellen und Automobil-Anwendungen gerecht zu werden. Das Pigment zeichnet sich durch hohe Farbstärke, erhöhte Deckkraft und Wetterbeständigkeit im Außenbereich aus. Es eignet sich besonders für die bleifreie Formulierung von hochchromatischen und wetterbeständigen Gelbtönen. In modernen wässrigen Lackformulierungen sind spezialisierte Dispergieradditive heute notwendiger denn je. Besonders für anorganische Pigmente setzt das neue Dispex Ultra PX 4575 neue Standards. Durch eine bessere Farbtonentwicklung und niedrigere Pastenviskositäten bei hohen Pigmentkonzentrationen erlaubt es Lacke und Pigmentkonzentrate ökonomisch zu formulieren. Diese Produktinnovation erfüllt die Anforderungen des Europäischen Ecolabel für Innen- und Außenfarbe sowie -lacken. (2009/544/EC und 2009/543/EC).
Rohstoffe für hochwertige Anstrichfarben
Ein weiterer Höhepunkt ist das neue Bindemittel Acronal Edge 6295 für leistungsstarke Anstrichfarben im Außenbereich. Eingesetzt führt der Binder zu exzellenter Farbtonstabilität, wasserabweisenden Eigenschaften und langer Haltbarkeit. Das macht ihn zu einer idealen Lösung, um die Beständigkeit von Fassadenanstrichen zu erhöhen und den Trend zu intensiven Farbtönen aufzugreifen. Trocken in kurzer Zeit
Eine Neuheit auf dem Markt stellt auch der Katalysator SolyfastTM für zweikomponentige Polyurethan-Lacksysteme dar. Der Katalysator wird bei Raumtemperatur mit UV Licht initiiert und führt zu verkürzten Aushärtezeiten - zinnfrei und mit einem langen Verarbeitungszeitraum. Diese Innovation ist vor allem für Industrieanwendungen interessant, die in Zukunft platz- und energiesparender lackiert werden können. Innovativ waren BASF-Experten auch auf dem Gebiet der Lichtschutzmittel zum Beispiel mit der Produktneuheit Tinuvin 5333-DW. BASF bietet mit diesem Lichtschutzmittel zum ersten Mal eine wasservertägliche, hochleistungsstarke Mischung von UV-Absorbieren und HALS an, welche speziell für Wasserbasislacke entwickelt wurde. Es finden keine Wechselwirkungen mit anderen Lackrohstoffen statt. Mit Tinuvin 5333-DW können aufgrund seiner außerordentlichen Lichtbeständigkeit auch sehr lang haltbare Endprodukte formuliert werden - insbesondere klare Holzlacke für Fensterrahmen. Das Produkt eignet sich aber auch für Glas-, Plastik oder andere Industrieanwendungen.
BASF Admixtures Deutschland GmbH
Carl-Bosch-Straße 38
67056 Ludwigshafen
Deutschland
Telefon: (06 21) 600
Telefax: (06 21) 60-4 25
Mail: info.service@basf-ag.de
URL: <http://www.basf.de>

Pressekontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

basf.de
info.service@basf-ag.de

Firmenkontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

basf.de
info.service@basf-ag.de

>In ihren fünf Geschäftssegmenten erzielte die BASF 2004 einen Umsatz von 37,5 Milliarden €. Strategisches Ziel ist es, weiter profitabel zu wachsen. Auf fünf Kontinenten schaffen rund 82.000 Mitarbeiter den Erfolg der BASF. In Ludwigshafen befinden sich das Stammwerk der BASF und die Zentrale der BASF-Gruppe. 16 weitere Produktionsstätten und fast 30 der BASF Gruppe sind in Deutschland präsent